

Stadtverordneten-Sitzung.

Vorsitzender: Herr Kommerzienrat Stedener.

Die Session der Gesamtheit vereinigter Dienstnehmer...

Der IV. kommunale Bezirksverein petitioniert um eine bessere...

Der Milchempflinger Paul Geil bittet um Gewährung von Rückzahlungen...

1. Bei Befestigung des bis jetztigen Kanalsplans sind bereits lästliche...

2. Der Umbau der Vorflüsse erfolgt nach dem vom Reichel zu Grunde...

3. Nach Abzug des Etats ist bekanntlich der Ansatz des Zoologischen...

4. Weiter wird empfohlen, der vom Stein-Stiftung aus dem Lieber-

6. Der kann nach bestehende Teil von 50.726,69 Mk. dürfte am...

2. Veranlagung erfolgt, sich damit einverstanden, daß folgende Staats-

3. Veranlagung wird erwidert, der Ersten Finanzverwaltungsrat...

an 800 Mk. für ansehnlich gehalten. Der Revisor Herr Dr. Stedener...

4. Veranlagung genehmigt der Sitzung mit dem Kaufmann Max...

5. Der Rummelpfad zwischen 2. und 3. befindet sich, auf jenem Grundst.

6. Der Freier Bauhof Balken wird für auf jenem Grundst. Burg-

7. Durch Beschluß der Stadtverordneten-Verammlung vom 21. Sep-

8. Veranlagung wird erwidert, dem Anlaufe des vom Bruchmann...

9. Das 13. Folgende im Kanalsanierungspläne vorgesehene Mittel...

Der Vorstand hat bei Einlagen von mehr als 5000 Mk. mit dem...

14. 1. Auf Verlangen bewirkt die Sparkasse sowohl die Lieber-

15. Die Sparkasse des neuen Sparbuchs ist zu einem bestimmten...

16. Die Sparkasse des neuen Sparbuchs ist zu einem bestimmten...

17. Die Sparkasse des neuen Sparbuchs ist zu einem bestimmten...

7. Bis. oder mehr, aber nicht mehr als 10 bis. Der Gesamtbeitrag...

14. Das Gelände der Stadtgärtnerei an der Schmaltestraße ist...

15. Die Uaustattung solcher Wohnungen wird auf folgende Weise...

Aus der Umgebung.

* Gieselen, 3. Mal. (Bergriffel.) Im Gasse bei dem Weißen...

* Gieselen, 3. Mal. (Bergriffel.) Im Gasse bei dem Weißen...

* Gieselen, 3. Mal. (Bergriffel.) Im Gasse bei dem Weißen...

* Gieselen, 3. Mal. (Bergriffel.) Im Gasse bei dem Weißen...

* Gieselen, 3. Mal. (Bergriffel.) Im Gasse bei dem Weißen...

* Gieselen, 3. Mal. (Bergriffel.) Im Gasse bei dem Weißen...

* Gieselen, 3. Mal. (Bergriffel.) Im Gasse bei dem Weißen...

* Gieselen, 3. Mal. (Bergriffel.) Im Gasse bei dem Weißen...

* Gieselen, 3. Mal. (Bergriffel.) Im Gasse bei dem Weißen...

* Gieselen, 3. Mal. (Bergriffel.) Im Gasse bei dem Weißen...

* Gieselen, 3. Mal. (Bergriffel.) Im Gasse bei dem Weißen...

Advertisement for Pelikan mit Jungen! Bestes Nähr- und Erfrischungsgetränk. Aertzlich empfohlen. Heinrich Müllers Ww., Schwemme-Brauerei, Halle a. S.

Handel und Verkehr.

Der Reichsbankausweis vom 30. April 1909 zeigt eine Verschlechterung des Status der Bank um 18,1 (141) Mill. Mk. gegen die Vorwoche, die sich fast ausschließlich auf die Abnahme des Guthabens zu verweisen hat.

Das Ergebnis der Zeichnungen auf die Reichs- und Preussische Anleihen hat sich zum Teil zwar noch nicht genau feststellen, doch dürften die 4 proz. Anleihen etwa zwanzig und die 5 proz. Anleihen etwas weniger gezeichnet sein.

Gettfr. Lindner, A.-G. Dem Geschäftsbereich entnehmen wir: Das verlassene vierte Geschäftsjahr dürfen wir in seinem Ergebnis wiederum als ein erfreuliches bezeichnen; es sind damit die bei Beginn desselben geäußerten Erwartungen in Erfüllung gegangen.

Zuckerfabr. Köhrsdorf, A.-G. Die Vorleistung bringt für 1908 die Verteilung einer Dividende von 10 (v. V. II) Pro. in Vorschlag.

Berliner Produktbörse vom 3. Mai. Die amtierend festgestellten Preise waren am Fränkmarkt: Weizen, inländ. 245,00—247,00 Mk. ab Bahn und frei Mühle, Mai 247,25—247,75 Mk., Juli 239,25—239,50 Mk., September 215,00—215,50 Mk.

Krossen- und ausländ. Futtermittel 190,00—197,00 Mk., Tabakwaren 198,00—206,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen, Weizenmehl 30,00—30,25 Mk., Roggenmehl 0 u. 1 21,50—23,50 Mk., Weizenkleie 11,75—12,75 Mk., Roggenkleie 11,80—12,40 Mk.

Preise um 2 1/2 Uhr (nichtamtlich): Weizen. Tendenz: Fest. Mai 245,00 Mk., Juli 241,75 Mk., September 217,75 Mk., Oktober 216,25 Mk., Roggen. Tendenz: Fest. Mai 175,75 Mk., Juli 184,75 Mk., September 151,00 Mk., Hafer. Tendenz: Fest. Mai 179,25 Mk., Juli 180,50 Mk., September 169,00 Mk., Mais. Tendenz: Fest. Mai 165,00 Mk., Juli 156,00 Mk., Rüböl. Tendenz: Matt. loco — Mk., Mai 54,00 Mk., Oktober 54,00 Mk.

Hamburg, Montag 3. Mai, abends 6 Uhr. Kaffeemarkt. Good average Santos per Mai 34 Gd., per September 32 1/2 Gd., per Dezember 31 1/2 Gd., per März 31 1/2 Gd. Ruhig.

Zucker. Magdeburg, Montag 3. Mai. Zuckerbericht. Konsum 58 Grad ohne Sack — Nachprodukte, 75 Grad ohne Sack. Tendenz: Ruhig. Kristallisierter 1 m. S. — Gen. Raffinade 1 m. S. 20,00—20,25. Gen. Molla 1 m. S. 19,50—19,75. Stimmung: Geschäftlich. Rohzucker 1 Produkt Transit frei an Bord Hamburg per 50 Kilo per Mai 10,25 Gd., 10,27 1/2 Br., per Juni 10,37 1/2 Gd., 10,42 1/2 Br., per Juli 10,45 Gd., 10,47 1/2 Br., per August 10,52 1/2 Gd., 10,55 Br., per Oktober 9,90 Gd., 9,95 Br. Ruhig.

Hamburg, Montag 3. Mai, abends 6 Uhr. Zuckermarkt. Ribben-Rohzucker 1 Produkt Basis 85 1/2, Rendement ohne Unsaure, frei an Bord Hamburg per 50 Kilo per Mai 10,32 1/2, per Juni 10,37 1/2, per August 10,52 1/2, per Oktober 9,90, per Dezember 9,87 1/2, per März 10,05. Ruhig.

Petroleum. Hamburg, 3. Mai. Petroleumum finis, Amerik. spez. Gewicht 0,850 (34). Antwerpen, 3. Mai. Petroleum. Raff. Type weiss loco 22 bez. u. Br., Mai 22 Br., Juni 22 1/2 Br., Juli-August 22 1/2 Br., Tendenz: Fest.

Zahlungs-Einstellungen.

Über die ausstehenden Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konkurses ist am 26. in Klammern bei der Firma angegeben. Der Konkursantrag ist von dem Anwalt der ersten Gläubigerkategorie und der Pfandgläubiger: Gasthofbes. Pl. R. Th. Kirrme in Paditz (Altenburg, 29/4, 29/5, 29/5, 29/5).

Schiffsbewegungen.

Berlin, 3. Mai. (Kaiserliche Marine) Der R.-P.-D. Adol. Woermann hat mit dem Ablösungsstransport für Bussard und Seefahrer am 1. Mai v. Hamburg die Anreise in Ostasien angetreten und geht zunächst über Bremerhaven, Rotterdam, Transportfähiger ist Kapitänleutnant Reider. Steiner ist am 1. Mai in Brindisi eingetroffen, an demselben Tage wieder in See gegangen und am 2. Mai in Korfa eingetroffen. Lübeck ist am 2. Mai in Beirut eingetroffen. Bussard ist am 2. Mai v. Mar-er-Salam an Zanzibar in See gegangen. Am 2. Mai v. Mar-er-Salam an Zanzibar in See gegangen. Moro ist am 1. Mai v. Cuxhaven eingetroffen und geht am 3. Mai wieder v. dort in See zu gehen. Das I. und II. Geschwader sind am 1. Mai

v. Kiel um Skagen herum n. der Nordsee in See gegangen. Fuchs ist am 1. Mai in Kiel, die L. Minenschonstadt in Cuxhaven eingetroffen. Greif ist am 2. Mai in See gegangen. Cormoran ist am 1. Mai in Danzig in Dienst gestellt.

Hamburg, 3. Mai. (Hamburg-Amerika-Linien) Präsident Garret v. New York, 2. Mai auf der Elbe angek. Karaga, v. Nordbrasilien, 1. Mai v. Punalah abg. La Plata, v. Nordbrasilien, 2. Mai in Havre angek. Panlana, v. Philadelphia, 2. Mai v. Cuxhaven abg. Troja, v. Südbrasilien, 1. Mai v. Cuxhaven abg. Slavonia, v. Antwerpen, 1. Mai v. Cuxhaven abg. Oceana, v. New York, 3. Mai auf der Elbe angek. Perchiba, v. Nordbrasilien, 1. Mai v. Oporto abg. Brasilia, v. Ostasien, 2. Mai v. Algier abg. Meteor, Mittelmeerreise, 2. Mai in Tanger angek. Ilyria, v. Ostasien, 2. Mai in Paris pass. Saxonica, v. Ostasien, 2. Mai in Havre angek. Virginia, v. Westindien, 2. Mai auf der Elbe angek. First Diamond, v. Mexiko, 2. Mai in Havre angek. Prinz Adalbert, v. Westindien, 2. Mai in Rotterdam angek. Virgo, v. Kiel, 2. Mai Brunsbüttel pass. Albatros, n. Havana und Mexiko, 1. Mai v. Havre abg. Spreewald, n. Mexiko, 1. Mai v. Cadix abg. Bulgaria, 1. Mai v. Genoa über Neapel n. New York abg. Hamburg, v. Genoa, 2. Mai in New York angek. Senogambica, v. Ostasien, 1. Mai in Penang angek. Pisa, 1. Mai v. Philadelphia n. Hamburg abg. Barcelona, 1. Mai in Baltimore angek. Schaumburg, n. Westindien, 2. Mai v. Cuxhaven abg. Nagasaki, n. New York, 2. Mai v. Cuxhaven abg. Macedonien, n. Westindien, 1. Mai in Pernambuco angek. Atlas, 1. Mai v. Nagasaki n. Widladost abg. Daeva, 1. Mai v. Ramallo n. Montevideo abg. Kaiserin Auguste Viktoria, v. New York, 3. Mai auf der Elbe angek.

Bremen, 3. Mai. (Norddeutscher Lloyd) Grosser Kurflor. Bremerhaven n. New York abg. Göben Sonnabend in Colombo angek. Bülow Sonntag v. Schanghai abg. Dordtling Sonntag v. Yokohama abg. Neckar Sonnabend v. New York abg. Breslau Sonnabend v. Baltimore abg. Schwarzborst Montag v. Port Said abg. Friedrich Sonntag v. Genoa abg. Albatros Sonntag v. Genoa abg. Adelsberg Sonntag v. Aden abg. Prinz Adolph Sonntag v. Bremen abg. Kaiser Wilhelm II. Montag Solly pass. Bonn Montag St. Vincent pass. Prinz Heinrich Montag in Marseille angek. Lothringen Sonntag v. Durban abg. Berlin Montag Solly pass. Bremen Montag v. Southampton abg. Thüringen Montag v. Melbourne abg. Bayern Montag in Neapel angek.

Bericht aus der Landwirtschaftsstatistik für die Provinz Sachsen für das bisher abgelaufene Betriebsjahr am 31. März 1909.

Table with 5 columns: Kreis, Weizen, Roggen, Getreide, Hafer, Erbsen. Rows list various districts like Stendal, Aschersleben, Halberstadt, etc.

Marktbericht.

Stier per Pfund 0,90—0,95 Mk. Schafper Pfund 0,12—0,15 Mk. Butter per Pfund 0,55—0,58 Mk. Schweinefleisch 0,07—0,10 Mk. etc.

Währungsänderung: Am 3. Mai. Wechselkurs Interregul + 0,94, Halle Interregul + 1,93, Erfurt + 2,30, Bernburg + 1,43, Catts Interregul + 1,20, Oberpfort + 1,70, Dresden - 0,20, Wittenberg + 2,28.

Bank für Handel und Industrie, An- und Verkauf von Wertpapieren, Annahme von Depositengeldern bei courantester Verzinsung, Conto-Corrent- und Check-Verkehr, Ausführung sämtlicher bankgeschäftlicher Transaktionen.

Berliner Börse, 3. Mai 1909.

Large table with multiple columns listing various stocks and bonds, including Deutsche Hypoth.-Pfund., Preuss. Anleihe, etc.

